

# B E S C H L U S S V O R L A G E

			<b>Vorlage-Nr.: B 03/0106</b>	
<b>102 - Allgemeine Verwaltung</b>			<b>Datum: 24.03.2003</b>	
<b>Bearb.</b>	: Frau Langhanki	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>	<b>nicht öffentlich</b>
<b>Az.</b>	:		<b>X</b>	

**Beratungsfolge** \_\_\_\_\_ **Sitzungstermin**

**Stadtvertretung** **15.04.2003**

## Wahl der Delegierten für den Städtebund Schleswig-Holstein

### **Beschlussvorschlag**

Wahlvorschläge der Fraktionen:

Delegierte:

Ersatzdelegierte:

### **Haushaltsrelevante Daten:**

Haushaltsstelle:

Haushaltsplan:

Ausgabe:

Mittel stehen zur Verfügung:

Folgekosten/Jahr:

### **Erläuterungen zu den Folgekosten:**

### **Sachverhalt**

Entsprechend der Satzung des Landesverbandes des Städtebundes Schleswig-Holstein entsendet die Stadt Norderstedt sieben stimmberechtigte Delegierte in die Mitgliederversammlung des Städtebundes Schleswig-Holstein.

Darüber hinaus können bis zu sieben Ersatzdelegierte gewählt werden. In der vergangenen Wahlperiode 1998 - 2003 wurden sieben Ersatzdelegierte gewählt.

Für die Wahl der Delegierten gilt § 40 GO.

Bei der Meiststimmenwahl können für jede Wahlstelle mehrere Vorschläge gemacht werden, über die dann offen oder per Stimmzettel abgestimmt wird. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhalten hat. Jede Wahlstelle ist grundsätzlich in einem gesonderten Wahlgang zu besetzen. Eine Blockwahl - Besetzung aller Stellen in einem Wahlgang - ist nur zulässig, wenn keine Stadtvertreterin / kein Stadtvertreter widerspricht.

### **Anlage(n)**

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------